# **Niederschrift**

über die 42. Sitzung des Stadtrates am Dienstag, den 12.12.2023, um 19:30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urlasstr. 22.

Anwesend:	
1. Bürgermeister	
Lang, Thomas	
<u>Stadtratsmitglieder</u>	
Bezold, Nina	
Deuerlein, Rainer	
Dienstbier, Adolf Volkmar	onuspand of 10:27 libr
Felßner, Günther	anwesend ab 19:37 Uhr
Maschler, Norbert	
Rath, Jan	
Weber, Manfred	
Hacker, Julia	
Keller, Frank	
Linz, Günther, Dr.	
Horlamus, Alexander	
Pasalidis, Anastasios	
Schweikert, Georg	
Wartha, Joachim	
Behrmann-Haas, Gertrud	
Bisping, Benedikt	
Eryazici, Ahmet	
Strassner, Tabea	
Vogel, Erika	
Kneißl, Eva	
Platt, Christine	
Weber, Norbert	
Herrmann, Karl-Heinz	
Wiedmann, René	
<u>Ortssprecher</u>	
Eichenseer, Peter	
Eschrich, Hermann	
Reiß, Maximilian	
von der Verwaltung	
Krug, Björn	
Meye, Michael	
Nürnberger, Annette	
Röhrl, Wolfgang	
Sommerer, Jan, Dr.	
Stauch, Romina	
Wamser, Karin	
<u>Schriftführerin</u>	
Lehner, Daniela	
Entschuldigt:	
Stadtratsmitglieder	
Meyer, Harald	
- <b>,</b> - · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	

Bergmann, Tobias	
Gleiß, Marco	
Locke, Felix	
Seitz, Martin, Dr.	
Eckstein, Katrin	
Ortssprecher	
Lippert, Armin	
Scheld, Manfred	
von der Verwaltung	
Kirchmayer, Andreas	
Rester, Jakob	

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Stadtrats und die Mitglieder der Verwaltung zur 42. Sitzung des Stadtrates in dieser Legislaturperiode. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

## <u>ÖFFENTLICH</u>

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der 41. Sitzung des Stadtrates vom 23.11.2023

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Die öffentliche Niederschrift der 41. Sitzung des Stadtrates vom 23.11.2023 wird genehmigt.

Abstimmung: Ja: 24 Nein: 0

Vollzug der Gemeindeordnung; Änderung der Ausschussbesetzung bei der Fraktion der Freien Wähler

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

- Herr Felix Locke ist mit sofortiger Wirkung nicht mehr ordentliches Mitglied des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses und des Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschusses.
- Frau Julia Hacker wird mit sofortiger Wirkung als ordentliches Mitglied des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses und des Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschusses bestellt.

- 3. Frau Julia Hacker ist mit sofortiger Wirkung nicht mehr ordentliches Mitglied des Kultur- und Sportausschusses.
- 4. Herr Tobias Bergmann wird mit sofortiger Wirkung als ordentliches Mitglied des Kultur- und Sportausschusses bestellt.
- 5. Herr Felix Locke übernimmt die 2. Stellvertretung im Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss und die 1. Stellvertretung im Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss.
- 6. Frau Julia Hacker übernimmt die 1. Stellvertretung im Kultur- und Sportausschuss.

Abstimmung: Ja: 24 Nein: 0

3 Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

Die Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wird erlassen. Die Satzung ist als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: Ja: 24 Nein: 0

4 Finanzbericht für das 3. Quartal 2023

Herr Krug trägt den Finanzbericht für das 3. Quartal 2023 vor.

StRM Felßner betritt den Sitzungssaal.

Abstimmung:

5 Umschuldung Darlehen Nr. 6500733099 der Glockengießer Spitalstiftung

## **Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der Umschuldung zum 31.12.2023 über einen Gesamtbetrag i.H.v. 944.860,33 EUR für die Glockengießer Spitalstiftung St. Leonhard bei der Sparkasse Nürnberg zu den nachfolgenden Konditionen zu:

Zinssatz: 3,49% p.a. (eff.3,54%)

Auszahlung: 100%

Zins- und Tilgung: annuitätisch, vierteljährlich

Annuitätenrate vierteljährlich: 19.000 EUR Zinsfestschreibung: 30.12.2033

Die notwendige Ausfallbürgschaft wird von der Stadt Lauf a.d.Pegnitz übernommen. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung nach Art. 72 GO wird eingeholt, da die genehmigungsfreien Höchstbeträge überschritten sind.

Abstimmung: Ja: 25 Nein: 0

## 6 Umschuldung Darlehen Nr. 6500710444 der Stadt Lauf a.d.Pegnitz

#### Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Umschuldung zum 31.12.2023 über einen Gesamtbetrag i.H.v. 2.247.208,58 EUR bei der BayernLABO zu den nachfolgenden Konditionen zu:

Zinssatz: 3,299 % (freibleibend)

Auszahlung: 100%

Zins- und Tilgung: annuitätisch, vierteljährlich

Tilgung: 4,0 % p.a. Zinsfestschreibung: Gesamtlaufzeit

Sollte das Angebot der BayernLABO am 13.12.2023 nicht mehr das wirtschaftlichste sein, wird der Erste Bürgermeister beauftragt, den günstigsten Kredit mit einer 4%tigen Tilgung mit einer Zinsfestschreibung über die Gesamtlaufzeit aufzunehmen.

Abstimmung: Ja: 25 Nein: 0

Pegnitz, der Glockengießer-Spitalstiftung St. Leonhard und der J.F.Barth'schen Stiftung sowie der Jahresabschlüsse 2021 des Hermann-Keßler-Stifts und des Optimierten Regiebetrieb Abwasserbeseitigung Beratung und Beschlussfassung über die Bereinigung der Prüfungsfeststellungen, die Feststellung der Jahresrechnungen und die Erteilung der Entlastung

## Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

- 1.1 Erledigung Prüfungsbericht 2021
- "Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Bericht des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses vom 05.12.2022 für das Jahr 2021 und stimmt der Erledigung der Prüfungserinnerungen zu."
- 1.2 Feststellung Ergebnisse

"Die **Jahresrechnungen 2021** werden mit folgenden Ergebnissen gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt:

a) Stadt Lauf a.d. Pegnitz

Solleinnahmen/Sollausgaben 2021

82.062.234,38 Euro

b) Glockengießer-Spitalstiftung St. Leonhard

Solleinnahmen/Sollausgaben 2021

1.498.273,85 Euro

c) J.F.Barth'sche Stiftung

Solleinnahmen/Sollausgaben 2021

130,17 Euro

Der **Jahresabschluss 2021** des Optimierten Regiebetriebes Abwasserbeseitigung wird wie folgt festgestellt:

a) Bilanzsumme zum 31.12.2021

40.531.678,77 Euro

b) Summen der Ergebnis-Rechnung 2021

Erträge 4.683.908,22 Euro Aufwendungen 4.414.227,87 Euro

c) Jahresüberschuss 269.680,35 Euro

Der **Jahresabschluss 2021** des Hermann-Keßler-Stift der Glockengießer-Spitalstiftung St. Leonhard wird wie folgt festgestellt:

a) Bilanzsumme zum 31.12.2021

12.860.083,12 Euro

b) Summen der GuV-Rechnung 2021

Erträge 6.483.250,19 Euro Aufwendungen 6.320.032,25 Euro

c) Jahresfehlbetrag lt. GuV-Rechnung 2021

163.217,94 Euro"

#### 1.3 Entlastung

"Für die festgestellten Jahresrechnungen 2021 der Stadt Lauf a.d. Pegnitz, der Glockengießer-Spitalstiftung St. Leonhard und der J.F.Barth'schen Stiftung, die festgestellten Jahresabschlüsse 20201des des Hermann-Keßler-Stifts und des Optimierten Regiebetriebs Abwasserbeseitigung wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Entlastung erteilt."

An der Beschlussfassung über die Entlastung (Ziffer 1.3) hat der Erste Bürgermeister, Herr Thomas Lang nicht mitgewirkt (Art. 49 GO).

Abstimmung: Ja: 24 Nein: 0

Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG); Bestatigung des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Weigenhofen

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

Aufgrund der Kommandantenwahl der Freiwilligen Feuerwehr Weigenhofen am 15.11.2023 wird gem. Art. 8 Abs. 4 BayFwG bestätigt:

Kommandant: Herr Florian KIEBS

Gänsgasse 16, 91207 Lauf a. d. Pegnitz

Abstimmung: Ja: 25 Nein: 0

9 Betriebskostenzuschuss Dehnberger Hoftheater: Erhöhung des Zuschusses um 20.000 Euro auf 130.000 Euro

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Dehnberger Hoftheater ab dem Rechnungsjahr 2024 einen laufenden jährlichen Betriebskostenzuschuss von 130.000,00 Euro zu gewähren und die Auszahlungstermine wie folgt festzulegen:

50.000,00 Euro am 01.01. des jeweiligen Rechnungsjahres 40.000,00 Euro am 01.04. des jeweiligen Rechnungsjahres 40.000,00 Euro am 01.07. des jeweiligen Rechnungsjahres.

Die erforderlichen Mittel werden bei der HHSt 0.3311.7091 zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

StRM Deuerlein nimmt gem. Art. 49 GO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Abstimmung: Ja: 24 Nein: 0

## 10 Gewährung von Zulagen an Bedienstete der Stadtverwaltung

Die StRM Wartha, Kneißl und Horlamus stellen nach wie vor die Rechtmäßigkeit der früheren Zulagengewährung sowie die Bewertung durch die Rechtsaufsicht in Frage und fordern künftig ein Konzept für die Vergabe.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis, dass eine Entscheidungsbefugnis für die Gewährung von Zulagen nach den kommunalrechtlichen Vorschriften nicht möglich ist und somit auch keine Entscheidung durch einen beschließenden Ausschuss erfolgen kann.

- 2. Der Stadtrat sieht auch weiterhin die Notwendigkeit, dass Zulagen (Arbeitsmarktzulage, Fachkräftezulage) im Rahmen der tarif- und besoldungsrechtlichen Möglichkeiten an Stadtbedienstete zur Personalbindung, Personalgewinnung und Mitarbeitermotivation gewährt werden können.
- 3. Die Entscheidung über die Gewährung von Zulagen im Einzelfall obliegt der pflichtgemäßen Entscheidung des ersten Bürgermeisters. Dieser berichtet regelmäßig dem Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss – i. d. R. quartalsmäßig – über die Gewährung von den genannten Zulagen.

Abstimmung: Ja: 18 Nein: 7

## 11 Förderantrag im Rahmen der Bundesförderung 2.0

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, von der Möglichkeit des Zurückziehens bzw. Zurücknahme des Förderantrags nach 3.1 / 3.2. der Gigabit-Richtlinie 2.0 zum Aktenzeichen 832.6/10-23 04BY30774 Gebrauch zu machen und die gleichzeitige Überführung der Antragsdaten sicherzustellen, um nach Bekanntgabe des geplanten ersten Aufrufs in 2024 erneut einen Antrag zu tätigen. Zur Verbesserung der Chancen auf eine zeitnahe Förderung sollen auch Einzellose (passende Ortsteile) geprüft und ggf. beantragt werden.

Abstimmung: Ja: 25 Nein: 0

#### 12 Beantwortung von Anfragen

Offene Anfragen wurden beantwortet.

Abstimmung:

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 20:12 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 06.02.2024

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende Schriftführer/in

Thomas Lang Erster Bürgermeister Lehner Verw.Ang.